Amt Stralendorf
Dorfstraße 30
19073 Stralendorf

Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Zülow

Sitzungstermin:	Dienstag, 21.03.2006
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Zülow, im Gemeinderaum

Anwesend sind:
Bürgermeister
Herr Volker Schulz
Gemeindevertreter
Herr Dietrich Graßhoff
Herr Bernd Käselau
Herr Kurt Müller
Frau Elke Schöner

Herr Hans - Joachim Fenske

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit
2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 13.12.2005
4 Einwohnerfragestunde gem. § 17, Abs. 1 KV
5 Informationen des Bürgermeisters / Tätigkeitsbericht
6 Höhe der Gemeindeanteile für die Kindertagesbetreuung 2005 und ab 2006
Vorlage: 2005/ZÜL/072
7 Vorbereitung Frühjahrsputz in der Gemeinde
8 Information zur Tätigkeit der 1€ - Job in der Gemeinde, Beantragung auf Verlängerung
9 Aussprache/ Information zur Vorbereitung von Projekten
- Straßenbau /Ausbau
- Straßenbau Dorfstraße
- Resthof
10 Stand der Eingabenbearbeitung / Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 4 von 5 Gemeindevertretern die Beschlußfähigkeit fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.
TOP 11 Grundstückangelegenheiten wird über die Beschlußvorlage 2006/ZÜL/073 Verkauf der Grundstücke 117/5 und 117/ 6 der Flur 2 beraten.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 13.12.2005**

Die Sitzungsniederschrift vom 13.12.2006 wird einstimmig bestätigt .

zu 4 **Einwohnerfragestunde gem. § 17, Abs. 1 KV**

> keine Anfragen <

zu 5 **Informationen des Bürgermeisters / Tätigkeitsbericht**

1.

- Haushalt der Gemeinde 2006 wurde vom Landkreis bestätigt .
- Die Gemeindevertreter unserer Gemeinde bringen sich an verschiedenen Projekten ein.
- Herr Graßhoff – Klärung Resthof /Erbengemeinschaft Graf Schack
- Frau Schöner organisiert das Osterfeuer
- Herr Müller kümmert sich um die Aufgaben und Belange der Feuerwehr
- Herr Käselau hat die Raumplanung der 380 kV – Leitung begleitet und wird sich weiter um die Ausgleichspflanzungen im Zuge dieser Maßnahme kümmern
- Herr Fenske als Sachkundiger Einwohner wird sich um die Straßenbaumaßnahmen kümmern

2.

Zu den geplanten Straßenbaumaßnahmen hat ein Gespräch mit Herr Reimann vom Landwirtschaftsministerium stattgefunden. Frau Dr. Seemann wird uns in dieser Angelegenheit ihre Unterstützung geben. Kostenschätzung wird von Planungsbüro Hartung und Partner vorgelegt . Fördermittel müssen geklärt werden und abgesichert sein .Eventuell kann 2007 /2008 mit der Maßnahme begonnen werden . Wenn alles positiv läuft sollten wir im Mai bzw. Juni eine Aussprache (Einwohnerversammlung) mit den Einwohnern durchführen .

Antrag auf Baugrunduntersuchung wurde heute unterschrieben , 9 TEURO für die Vorplanung sind eingestellt.

3.

In der Angelegenheit Resthof – Herr von Schack wurden Fortschritte erreicht.
Herr Graßhoff hat mit Herrn von Schack ausführliche Gespräche geführt .
Das Problem Resthof sollte in diesem Jahr gelöst werden .

4.
Maßnahmen 1-€ - Job laufen , es gab auch in den Wintermonaten keinen Leerlauf.
Es wurde dann kurzfristig entschieden und andere Arbeiten wurden durchgeführt.
Herr Pahlau hat ebenfalls einiges unterstützt und mit organisieren können.
Der kleine Festplatz konnte noch nicht fertiggestellt werden .

Antrag zur Verlängerung der 1- € - Jobs für ein halbes Jahr wird gestellt.

5.
Maßnahmen der Kreisstraßenmeisterei sind geplant, es liegen dringende Reparaturen an .
Viele Straßenschäden sind witterungsbedingt entstanden .
Bei der Straßenbeleuchtung sind in den Wintermonaten einige Lampen ausgefallen.
Im Monat März soll das repariert werden .

- Bürgermeister hat an den Versammlungen der Zweckverbände teilgenommen
- ZV – Radegast - Austritt , wird in diesem Jahr zum Abschluß kommen
- Bürgermeisterdienstberatung im Landkreis Ludwigslust , Bürgermeister hat teilgenommen.
- Versammlung der Wald –und Jagdgemeinschaft , Bürgermeister hat teilgenommen
- Winterdienst sollte für die nächsten Jahre überdacht werden.

zu 6 **Höhe der Gemeindeanteile für die Kindertagesbetreuung 2005 und ab 2006**
Vorlage: 2005/ZÜL/072

Beschluss:
Sach- und Rechtslage:

Da sich in Zülow keine Kita befindet, wurde mit Beschluss 2005/ZÜL/065 die Höhe der Gemeindeanteile wie folgt festgelegt: Innerhalb des Amtsbereiches und für auswärtige Betreuung zahlt Zülow die Gemeindeanteile so, wie in Stralendorf.
Laut späterer Aussage des Landkreises Ludwigslust ist diese Entscheidung nicht rechtens. Es besteht keine Vereinbarung zwischen der Gemeinde Zülow und der Gemeinde Stralendorf bzw. dem Träger der Kita in Stralendorf. Gemeinden ohne Kita müssen die Gemeindeanteile in der Höhe zahlen, wie sie tatsächlich anfallen.

In Zülow leben im Betreuungsalter Krippe bis Hort		11 Kinder.
davon sind nicht in Betreuung		1 Kind
in Betreuung befinden sich		10 Kinder
davon sind	in Stralendorf	8 Kinder
	in Tagespflege	1 Kind
	in Schwerin	1 Kind

Für die Tagespflege ist die Höhe des Gemeindeanteiles durch den Landkreis LWL vorgegeben. Für die Kindertagesbetreuung von nur einem Kind in Schwerin fallen zur Zeit höhere Gemeindeanteile an als in der Kita in Stralendorf.
So dass eine große finanzielle Auswirkung nicht zu erwarten ist, wenn Zülow die Gemeindeanteile in der Höhe übernimmt, die tatsächlich in der gewählten Kita anfallen.

Der Haushaltsansatz für 2006 mit 15.000,00 € muss nicht geändert werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Beschluss 2005/ZÜL/065 wird aufgehoben.
2. Für die Kindertagesbetreuung innerhalb und außerhalb des Amtsbereiches werden ab 01.01.2006 die Gemeindeanteile entsprechend § 20 KiföG M-V so gezahlt, wie sie tatsächlich anfallen.

Bemerkungen
Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	5
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	5
Davon stimmberechtigt:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 7 **Vorbereitung Frühjahrsputz in der Gemeinde**

Der Frühjahrsputz 2005 ist in der Gemeinde Zülow gut gelaufen .
42 Einwohner haben sich im letzten Jahr daran beteiligt, es war eine gute Bilanz und wir hoffen das es in diesem Jahr genauso gut abläuft. .
Die Vorbereitungen hierfür sind gesichert.

Als Termin für den Frühjahrsputz wird der 06. Mai 2006 festgelegt .

zu 8 **Information zur Tätigkeit der 1€ - Job in der Gemeinde, Beantragung auf Verlängerung**

Der Bürgermeister gibt eine Einschätzung zur bisherigen Arbeit der 1- € - Job in der Gemeinde Zülow. Herr Thomas Schrank und Dietmar Borm arbeiten beide gewissenhaft und auch sehr selbständig. Es wurde neue Bekanntmachungstafeln angefertigt, diese kommen gut an in der Gemeinde. Die Herstellung des Dorfplatzes ist noch nicht abgeschlossen . Eine Aufwertung des Cointainerplatzes ist noch in den nächsten Wochen geplant. Eine Verlängerung für die 1-€ - Job wurde beantragt, noch ist aber nichts entschieden. Eine Weiterführung wäre für die Gemeinde insgesamt sehr positiv.

zu 9 **Aussprache/ Information zur Vorbereitung von Projekten**
- **Straßenbau /Ausbau**
- **Straßenbau Dorfstraße**
- **Resthof**

Resthof
Herr Graßhoff erläutert den aktuellen Stand zu den Verhandlungen mit Herrn von Schack.
Es geht um die Rückgabe des Resthofes und die dazugehörende Fläche von ca. 25 ha Land. Fam. von Schack möchte alles zurückerhalten, hatte auch schon Bescheid auf Aussicht auf Rückführung der Flächen erhalten.
BVVG hatte Klage beim Verwaltungsgericht eingereicht , wurde aber zurückgezogen .

1. Rückerstattungsanspruch der Familie Schack an die Gemeinde
2. Resthof soll nicht verkommen
3. Investor sollte gefunden werden, der der Gemeinde was bringt, aber der auch in das Gemeindebild herein paßt.

Protokoll wurde erstellt.
Ein ausgemessene Flurstück von 25 000 m² und das Gebäude sollen in das Eigentum der Gemeinde übergehen. Die Gemeinde muß an die Familie Schack eine Summe aus dem Verkauf zahlen. (Protokoll von Herrn von Schack liegt vor)

Feuerwehr
Herr Müller berichtet über die Arbeit der Feuerwehr in der Gemeinde.
Am 20.01. 2006 fand eine Versammlung der Feuerwehr statt.
Mustersatzung wurde ausgegeben.
Plan über den Jahresablauf wurde erstellt.-
1 Kamerad wird einen Lehrgang (Motorsäge) besuchen
2 Kameraden werden an einem Truppman – Lehrgang teilnehmen .

Straßenbau Ausbau
Ortsbegehung mit Herrn Reinecke vom Planungsbüro Hartung und Partner hat bereits stattgefunden. Es sollte keine neue Vermessung vorgenommen werden, Straßenführung so belassen, eventuell um ca 50cm verbreitern.

Winterdienst
Die Gemeindevertretung ist mit der Durchführung des Winterdienstes nicht zufrieden . Im nächsten Jahr muß eine bessere Absprache und Information vom Ordnungsamt erfolgen. Die Gemeindevertretung bemängelt die Arbeit des Ordnungsamtes in Vorbereitung des Winterdienstes . Im nächsten Jahr sollte eine bessere Ausschreibung , mit besserer Technik erfolgen .
In der Sitzung vom 31.05.2005 wurde zum Winterdienstvertrag festgelegt, daß sich Herr Käselau zum Vertrag mit der Gemeinde Zülow einschaltet und die Leistung bzw. Zahlungen der Gemeinde Zülow mit dem Amt abstimmt.

Ausgleichspflanzungen
Die Gemeindevertretung legt sich noch nicht endgültig fest, wo die Ausgleichspflanzungen vorgenommen werden. Die Straße in Richtung Wodenhof würde sich anbieten, ist aber sicher nicht breit genug. Problem mit den Wurzeln würde anstehen. Eine Bepflanzung der alten Deponie wäre besser.

Ausgleichspflanzungen laufen über Vattenfall . Wir müssen aber abwarten was im Zuge der Ausgleichspflanzung kommt, der Umfang ist noch nicht bekannt.

zu 10 **Stand der Eingabenbearbeitung / Sonstiges**

- Antrag zum Wiederaufbau der Kranbahn von Herr Müller .
- Bauantrag wurde an den Landkreis Ludwigslust weitergegeben und wird dort bearbeitet.

- Rückstau zum Teich von Herrn Graßhoff ,

- Am 23.02.2006 fand ein Ortstermin hierzu statt, Klärung erfolgt über die untere Wasserbehörde.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer